



öffentlich

Betreff:
Verkehrssicherungspflicht der Stadt

Erstellungsdatum 16.08.2004

Eingang 902:

Einreicher: PDS-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.09.2004	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, durch entsprechende vertragliche Vereinbarung zu gewährleisten, dass die Stadt Potsdam die Verkehrssicherungspflicht für den gegenwärtigen „Privatweg“ auf dem Grundstück „Am Moosfenn“ (Gemarkung Potsdam, Flur 13, Flurstück 426) übernimmt.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Vorgenanntes Grundstück wurde von der Stadt Potsdam an die POLO verkauft, ohne eine Regelung zur Verkehrssicherungspflicht, die bis zum Verkauf der Stadt oblag, für den dort befindlichen Zugangsweg zur Fontane-Schule und zur Comenius-Schule zu treffen. Dieser Zugang ist zugleich der kürzeste Zugang zur einzigen Poststelle in diesem Wohnbereich.

Er ist sehr instandsetzungsbedürftig. Die Verkehrssicherungspflicht der Stadt ergibt sich zwangsläufig aus dem Umstand, dass er unmittelbar an den öffentlichen Zugangsweg zu den beiden Schulen und zur Poststelle anschließt.